

Erkundungsbohrungen am Tunnel Rastatt, Baden-Württemberg

Bauherr: Deutsche Bahn AG

Auftraggeber: ARGE Drillexpert-Terrasond

Leistungsgebiete	Auftragsvolumen	Projektdauer
Infrastrukturplanung, Hydrogeologie, Geohydraulik	ca. 180.000 €	10/2019 – 02/2020



Projektbeschreibung:

Beim Bau eines Eisenbahntunnels in Rastatt kam es 2017 zu einer Havarie und damit zum Stillstand der Bauarbeiten. Anhand der Ergebnisse der 2019 begonnenen Erkundungsbohrungen soll der Tunnelbau wieder aufgenommen werden, um eine Inbetriebnahme im Jahr 2025 zu ermöglichen.

Die von der HPC AG durchgeführten Pumpversuche und hydraulischen Bohrlochversuche in den Erkundungsbohrungen dienten der Ermittlung der geotechnischen und hydrogeologischen Kennwerte des Aquifers.

Anlass:

Geologische und hydrogeologische Erkundung des Untergrunds zur Planung der Wiederaufnahme der Baumaßnahmen.

Unsere Leistungen:

- Pumpversuche und hydraulische Bohrlochversuche im offenen Bohrloch mittels Einfachpacker in bis zu 50 m Tiefe.
- Messung und Überwachung der Grundwasserstände der umliegenden Grundwassermessstellen.
- Auswertungen der Versuchsergebnisse zur Bestimmung der geotechnischen und hydrogeologischen Kennwerte anhand des hauseigenen Auswerteprogramms.

Kundennutzen:

- Keine Wartezeiten durch Einsatz von zwei Testequipments und kurze Anfahrtszeiten
- Falls erforderlich spontanes Eingreifen in den Versuchsablauf, da Zwischenauswertungen der Versuche im Büro durch die Verwendung von Funkboxen möglich
- Interdisziplinäre Bearbeitung aus einer Hand: Ausführung und fachliche Auswertung der Bohrlochversuche
- Qualitätssicherheit durch Einsatz erfahrener und qualifizierter Techniker, Auswertung der Daten von erfahrenen Ingenieuren und Hydrogeologen